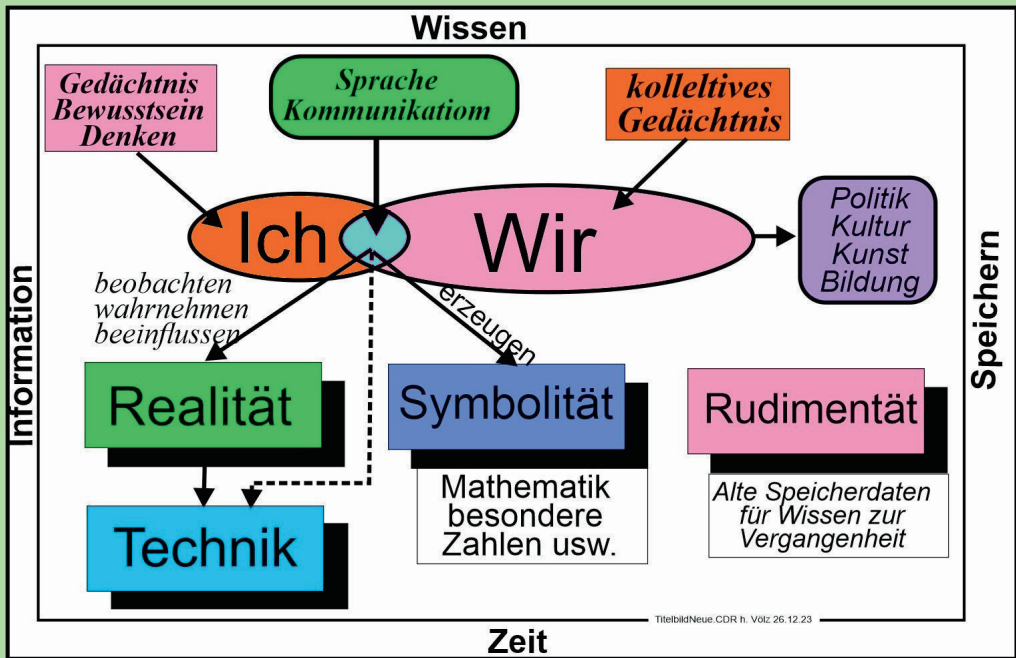


Horst Völz

Versuch einer fehlerfreien Weltdarstellung



Horst Völz

Versuch einer fehlerfreien Weltdarstellung

Shaker Verlag
Düren 2024

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2024

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-9441-1

Shaker Verlag GmbH • Am Langen Graben 15a • 52353 Düren
Telefon: 02421 / 99 0 11 - 0 • Telefax: 02421 / 99 0 11 - 9
Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Vorwort

Dieses Buch ist ein wesentlicher Teil meines aktuellen Weltbildes. Ihm sind viele fremde und eigene Analysen, Betrachtungen und Erlebnisse vorausgegangen. Ein Schwerpunkt des Inhaltes betrifft die Einteilung der Welt in Realität und Symbolität, wodurch deutlich das in der Natur vorhandene und vom Menschen entwickelte unterschieden wird. So kann ein beachtlicher Anteil von möglichen bis üblichen sowie inhaltlichen bis zu wissenschaftlichen Mängeln, ja Fehlern vermieden werden. Auch der Unterschied von Ja/Nein-Entscheidungen und der digitalen Binärtechnik ist ähnlich wichtig. Unter anderem dürfte beides zu besseren Einschätzungen oder sogar vorteilhafterem Verhalten beitragen. So wären Schwächen und Fehler bei einigen Fragen und Problemen zu vermeiden oder sogar Vorteile ermöglicht werden. Besonders erfreulich wäre es für mich, wenn ähnliches bei den Lesern erfolgte. Gerade deshalb bin ich an einer kritischen Einschätzung und Hinweise auf Mängel bis Fehler interessiert.

Im Text erscheinen die *Autoren* usw. nur mit einem Buchstaben und ihrem Namen. Die dazu notwendige Ergänzung – auch mit der Lebenszeit – ist im Anhang zusammengefasst. Die umfangreichen **farbigen Bilder** sollen vor allem die entsprechenden Zusammenhänge und Abhängigkeiten der einzelnen Fakten und Begriffe vermitteln und so einen kürzeren Text ermöglichen. Das wird besonders deutlich beim letzten Bild auf S. 62, das die Zusammenhänge der **zentralen Begriffe** – mit der universellen Einordnung der Zeit – deutlich aufzeigt.

Der Text ist von mir recht oft entsprechend geänderter Erkenntnisse teilweise recht häufig geändert worden. Ich hoffe, dass er dennoch leidlich gut lesbar geblieben ist. Eigentlich hätte ich sogar wegen der Rudimentät noch einmal alles neu fassen müssen. Doch dabei hätten sich gewiss andere neue Mängel ergeben.

Mein Dank gilt zunächst Prof. Ernst und Dr. Dr. Hölzgen der Humboldt Universität Berlin für viele Diskussionen. Auch die dortigen Vorträge und Vorlesungen haben zum Buch beigetragen. Weiter bin ich Frau Anita Aßmuß zu großem Dank verpflichtet. Sie las wie schon üblich die Korrektur sehr gründlich und schlug auch mehrere inhaltlichen Verbesserungen im Bezug zur belletrischen Literatur vor. Schließlich unterstützte mich Stefan Pohle bei verschiedenen technischen Problemen. Ich hoffe alles richtig eingearbeitet zu haben. Aber letztlich bin ich für alle noch vorhandenen Fehler verantwortlich. Insgesamt hoffe ich jedoch auf vielfältige Kritik.

Horst Völz

Berlin, Februar 2024

Inhalt

Vorbemerkungen	1
Von der Realität zur Symbolität	2
Zeit und Raum	10
Raum	13
Messen und Experiment	14
Allgemeine Evolution	19
Verhalten und Wahrnehmen	23
Gedächtnis und Bewertungen	26
Rekursion und Fraktale	34
Durch Sprache vom Ich zum Wir	40
Information und Speicher	49
Folgerungen und Zusammenfassung	60
Anhänge	63
Sachwort. Literatur, Personen,	